

Technisches Merkblatt

OBI Rostschutzgrund

Korrosionsschutz auf Kunstharzbasis, für innen und aussen



Werkstoff

Anwendung

Matte Allzweckgrundierung mit Rostschutz für verschiedenste Untergründe im Innen- und Aussenbereich. Schützt Eisen und Stahl zuverlässig vor Korrosion. Auch als Grundanstrich auf NE- Metallen (Zink, Kupfer, etc.), lackierbaren Kunststoffen sowie auf Holz, Holzfaserverplatten und neutralen Putzuntergründen geeignet.

Eigenschaften

Aromatenfrei, rostschützend, sehr gute Haftfestigkeit, hohes Füll- und Deckvermögen, schnelltrocknend, sehr gut schleifbar, hohe Elastizität, einfache Verarbeitung, temperaturbeständig bis 120°C. Universell überlackierbar mit allen OBI 2 in 1 Lacken, OBI Premium Lacken und OBI Metallschutzlacken.

Farbton	Weiss, grau, rotbraun
Glanzgrad	Matt
Bindemittelart	Spezialalkydharz
Dichte	Ca. 1,3 g/cm ³
Inhaltsstoffe	Spezialalkydharz, Titandioxid, Pigmente, Füllstoffe, entaromatisiertes Testbenzin, Additive und Rostinhibitoren.
Lagerung	Kühl, trocken, aber frostfrei lagern
Verpackungsgrößen	375 ml, 750 ml und 2,5l.

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fettfrei und frei von Verunreinigungen sowie trennend wirkenden Substanzen wie z.B. Algen, Moosen, Harzen, Wachsen, Ölen, etc. sein.
Untergrundvorbereitung	Den Untergrund je nach Erfordernis wie folgt vorbehandeln: Siehe Anhang
Beschichtungsaufbau	Vor Gebrauch gut aufrühren und je nach Erfordernis 1-2 Deckanstriche unverdünnt auftragen. Um die optimale Rostschutzwirkung zu erzielen, in 2 Arbeitsgängen ca. 180 - 200 ml/m ² auftragen. Auf porenfreie Grundierung achten. OBI Rostschutzgrund kann gestrichen oder gerollt werden.
Werkzeugempfehlung	Naturborstenborstenpinsel oder auf grösseren Flächen eine feinporige Schaumstoffrolle.

Trockenzeit	Bei + 20°C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit: Oberflächentrocken: nach ca. 4 Std. Überstreichbar: nach ca. 24 Std. Bei kühleren Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.
Verdünnung	unverdünnt verarbeiten
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit OBI Pinselreiniger.
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5°C für Objekt und Umgebung, bei der Verarbeitung und während der Trocknung.
Verbrauch	ca. 95 ml/ m ² pro Anstrich auf glatten leicht saugenden Untergründen, auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Hinweise

Sicherheitsratschläge

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bei wasserverdünnbaren Produkten die Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen. Evtl. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/i): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080111.

Anhang

Allgemeine Untergrundvorbehandlung bzw. Untergrunderfordernisse vor der Neubeschichtung

Reinigen des Untergrundes, insbesondere von Verschmutzungen, Schimmelpilzen, Algen bzw. Moosen, kroidenden Bestandteilen und sonstigen haftungsbeeinträchtigenden Stoffen, z. B. Mehlkornschichten, Sinterschichten, Harze, Wachse, Öle, Trennmittel etc. durch geeignete Massnahmen. Glänzende Altanstriche müssen vorher angeraut werden. Leimfarbenanstriche und lose Anstriche sind komplett bis auf den tragfähigen Untergrund zu entfernen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen. Siehe auch BFS-Merkblätter.

Holz Abgewittertes und vergrautes Holz bis auf das gesunde Holz sowie lose Holzteile restlos entfernen. Tropische und harzreiche Hölzer mit Nitro- Universalverdünner gründlich reinigen und gut ablüften lassen. Die Restfeuchtigkeit des Holzes darf gemäss BFS-Merkblatt bei masshaltigen Bauteilen 15 %, bei begrenzt und nicht masshaltigen Bauteilen 18% nicht überschreiten. Weiterhin ist der konstruktive Holzschutz im Aussenbereich zu berücksichtigen. Anstrichschäden können bei einem mangelhaften konstruktiven Holzschutz nicht ausgeschlossen werden. Holzkanten sollten geeignete Rundungen aufweisen.

Eisen und Stahl Rost, Walzhaut, Zunder und Schweissrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein.

Zink Oberfläche mit einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche vorbehandeln. Weiterhin sollten scharfkantige Kanten und Grate gerundet sein.

Aluminium	Oberfläche mit Nitro-Universalverdünnung reinigen, die Flächen mit einem Nylonvlies schleifen, abschliessend wieder mit Nitro- Universalverdünnung die Oberfläche solange reinigen bis keine grauen Rückstände mehr im Reinigungstuch sind.
lackierbare Kunststoffe	Oberfläche mit einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche vorbehandeln. Alternativ kann ein Kunststoffreiniger eingesetzt werden. Herstellerhinweise beachten.
Altanstriche	Lose, blätternde und gerissene Altanstriche restlos entfernen. Gut haftende Altanstriche leicht anschleifen. Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen.

Grundanstrich

Holz	<u>Im Innenbereich:</u> Grund- und Zwischenanstrich 1-2x mit OBI Rostschutzgrund <u>Im Aussenbereich:</u> Durch Bläuepilz gefährdete Hölzer mit OBI Holzschutzgrund vorbehandeln. Zwischenanstrich 1-2x mit OBI Rostschutzgrund
Altanstriche	Grund- und Zwischenanstrich 1-2x mit OBI Rostschutzgrund
Eisen/ Stahl	Grundierung 2x mit OBI Rostschutzgrund
Zink / Aluminium lackierbare Kunststoffe	Grundierung 1-2x mit OBI Rostschutzgrund oder OBI Haftgrund Ultra
mineralische Untergründe	Grund- und Zwischenanstrich 1-2x mit OBI Rostschutzgrund

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Lieferant:
Meffert AG Schweiz · Oberebenestrasse 49 · CH-5620 Bremgarten
Telefon +41 56 648 87 87
Fax +41 56 648 87 88
www.meffertag.ch